



GdS SPEZIAL

DAK-Gesundheit

9. November 2021

Gehaltsrunde 2022 – Erwartungen deutlich unterboten!

Eine Enttäuschung war das Tarifgespräch mit der DAK-Gesundheit am gestrigen Montag. Natürlich ist die Tarifrunde in diesem Jahr besonders schwierig. Die angespannte Finanzsituation der GKV einerseits, die mit der hohen Inflation verbundene berechnete Erwartung der Mitglieder andererseits muss man erst mal unter einen Hut bekommen. Aber mit einem so schwachen Angebot haben wir nicht gerechnet!

1 plus 1 für 3

Zwei Erhöhungen um ein Prozent, und zwar zum 1. Januar 2022 und zum 1. Juli 2023, sind bei einer Laufzeit von drei Jahren kein ernst zu nehmendes Angebot. Da muss man nicht ausrechnen, welche reale Erhöhung sich daraus bezogen auf zwölf Monate ergibt. Ebenso schwach ist die zusätzlich angebotene Einmalzahlung von 120 Euro. Auf Nachfrage hat man deutlich gemacht, dass die DAK-Gesundheit tatsächlich eine lange Laufzeit anstrebt. Dafür müssten dann aber die Zahlen stimmen! Für die Auszubildenden soll es die gleichen prozentualen Steigerungen und eine Einmalzahlung von 40 Euro geben. Die Arbeitgeberseite meint, bei den Ausbildungsvergütungen schon jetzt gut aufgestellt zu sein. Na ja ...

Und sonst?

Unsere weiteren Forderungen hat man zurückgewiesen. Der Vorschlag einer Reduzierung der Wochenarbeitszeit bzw. eines Wahlrechts „Weniger Arbeitszeit statt mehr Geld!“ wurde sehr reserviert kommentiert. Für einen GdS-Mitglieder-Bonus haben wir wie angekündigt konkrete Ideen präsentiert. Uns geht es dabei

um eine Belohnung der Beschäftigten, die mit ihren Gewerkschaftsbeiträgen die Tarifarbeit erst ermöglichen, von der am Ende alle profitieren. Die DAK-Gesundheit sieht hingegen keinen Anlass, über den Bildungstag für Gewerkschaftsmitglieder hinaus einen Bonus für Gewerkschaftsmitglieder zu vereinbaren. Interessiert hat man die von uns angesprochenen Zukunftsthemen zur Begleitung des demografischen Wandels durch Modelle zur Lebensarbeitszeit, zur Altersteilzeit und eine begleitende Ausbildungsinitiative mit Übernahmegarantie zur Kenntnis genommen. Das sei aber ein langfristiges Projekt und deshalb aktuell nicht auf der Tagesordnung.

Keine Gesprächsgrundlage!

Das ist die einhellige Bewertung unserer Tarifkommission. Die komplette Verweigerungshaltung der DAK-Gesundheit, ein zumindest wertschätzendes erstes Angebot vorzulegen, hat uns sehr enttäuscht. Denn die erfolgreiche Bewältigung der letzten Jahre hätte dazu sicher einen guten Anlass gegeben. Die DAK-Gesundheit meint wohl, dass man mit der vergleichsweise großzügigen Unterstützung der Beschäftigten in der Pandemie sowie der Vereinbarung zum Home-Office genug für die Kolleginnen und Kollegen getan hat. Mit dieser Sichtweise macht es sich die DAK-Gesundheit zu einfach!

Wie geht es jetzt weiter?

Ohne weitere Gespräche wird es nicht gehen. Über einen Fortsetzungstermin soll zeitnah entschieden werden.

Die GdS haben vertreten:

Stephan Kallenberg (stellv. GdS-Bundesgeschäftsführer), Kathrin Brackert, Constance Meinke, Regina Schelling, Christian Bösing und Michael Winkelhorst (alle DAK-Gesundheit)

Unterstützen Sie uns! Jetzt Mitglied werden unter: www.emg-online.com/mitglied-werden

GdS Wir kommt weiter



EMG e.V.
Dreifaltigkeitsstraße 14 a
40625 Düsseldorf

Fax: 02564 392801

Beitrittserklärung: Ich beantrage die Mitgliedschaft in der EMG e.V. Ersatzkassen Mitarbeiter-Gemeinschaft (Sitz Stuttgart). Die Satzung des Vereins EMG e.V. erkenne ich in vollem Umfang an.

Ab _____ (in der Regel zum Monatsbeginn)

Gleichzeitig erkläre ich meinen Beitritt zur GdS-Gewerkschaft der Sozialversicherung im Rahmen der zwischen der GdS und EMG vereinbarten Bedingungen siehe www.emg-online.com.

Name/Vorname: _____

Straße/Haus-Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ DAK-Gesundheit seit: _____

Dienststellen Nr.: _____ Name der Dienststelle: _____

Tätigkeit: _____ Tel.dienstl.: _____ Tel.privat: _____

E-Mail dienstlich: _____ E-Mail privat: _____

Ich möchte bei EMG/GdS Mitglied werden, bitte ankreuzen:

- Ich bin Angestellte/r, mein EMG/GdS Beitrag beträgtEuro, das sind 0,75 % meiner Bruttobezüge
- Ich bin Auszubildende/r, monatlich 2,50 € (wenn ja, bis wann)
- Ich bin Bezieher von Leistungen nach DAK TV (34a oder 7a Regelung, ATZ), monatlich 12,00 €
- Während der Elternzeit/ Familienphase sowie während Zeiten des Grundwehr- oder Zivildienstes werden auf Antrag keine Beiträge erhoben.

Ich bin _____ vom _____ bis _____

Beitragszahlung

Meine Beiträge können von folgendem Konto monatlich per Lastschrift eingezogen werden:

IBAN: _____ Kontoinhaber: _____

Swift: _____

Sondereinbarung

Ich war bereits Mitglied einer Gewerkschaft. Ich bitte um Aussetzung der Beitragszahlung an EMG e.V. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist bei dieser Gewerkschaft (in der Regel drei Monate zum Quartalsende) am _____. Ich war Mitglied vom _____ bis _____. EMG und GdS verpflichten sich, persönliche Daten nur für interne Zwecke zu verwenden. Eine darüber hinausgehende Weitergabe ist ausgeschlossen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

geworben durch :.....